

Mh

Die Gastwirte beim Ernährungsminister.

Drohende Einstellung der Betriebe.

Heute vormittag sind die Vertreter der Gastwirte sowie der großen Hotels unter Führung des kaiserlichen Rates Benz und des Vorstehers desremiums der Hoteliers Herrn Heß beim Minister Graf. Höfer erschienen, um zu erklären, daß die Gastwirte nicht in der Lage sind, mit den ihnen zur Verfügung stehenden Lebensmitteln ihre Betriebe weiter aufrechtzuerhalten. Nach Kürzung der Mehlquote werden den größeren Restaurants und Hotels 10 Kilogramm Mehl pro Woche zur Verfügung gestellt, während kleinere Gasthäuser mit 10 Kilogramm Mehl selbst bis zu vier Wochen ihr Auslangen finden müssen. Da nunmehr auch der Einkauf von Fleisch sehr erschwert ist, Hühnerfrüchte nicht erhältlich und auch Erdäpfel nicht zu bekommen sind, ist es den Gastwirten fast unmöglich gemacht, die Betriebe fortzuführen. Bisher sei es auf dem Wege des Freihandels noch möglich gewesen, die Kunden halbwegs zu befriedigen.

Der Minister nahm die Mitteilungen der Deputation entgegen und erklärte, daß er, soweit es in seiner Kraft liege, alles tun wolle, um den gerechten Forderungen der Gastwirte zum Durchbruch zu verhelfen.